

## Besser Wirtschaften – aktives Altern

Eine Kooperation der österreichischen Volkshochschulen mit dem Pensionistenverband Österreichs und dem Österreichischen Seniorenbund. In Zusammenarbeit mit „adg – akademie der generationen“

Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur

<b>Beschreibung (intern)</b>	<b>Kurzworkshop zur Erweiterung wirtschaftlicher Kompetenzen: Beschäftigungsfähigkeit und Selbstständigkeit</b> Die Arbeitsmarktlage für Arbeitnehmer/innen ab etwa dem 50. Lebensjahr stellt sich schon seit geraumer Zeit schwierig dar und bringt für diese Personengruppe oft besondere Herausforderungen. Um sich am Arbeitsmarkt behaupten zu können (Erhalt der momentanen Beschäftigung oder neue Beschäftigung), stehen sie immer wieder vor der Anforderung, sich ihrer im Laufe des Berufslebens erworbenen Fähigkeiten bewusst zu werden und diese optimal zu präsentieren. Die Teilnehmenden erarbeiten gemeinsam ihre jeweiligen persönlichen und beruflichen Kompetenzen (formal, nicht-formal, informell erworben). In weiterer Folge werden diese strukturiert und eine individuelle Potenzialanalyse erstellt. Auch „ältere“ Bürger/innen wagen zunehmend auch den Schritt in die berufliche Selbstständigkeit, vorwiegend im Dienstleistungsbereich. Die Teilnehmenden erhalten daher auch einen Überblick über die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Zusammenhang mit einer Unternehmensgründung. Das kann Unsicherheiten verringern und die Entscheidung für oder gegen eine selbstständige Tätigkeit erleichtern.
<b>Ziel(e)</b> d.h. welche(s) greifbare(n) Ergebnis(se) möchten Sie erreichen (was ist nachher anders als davor?)	Diese Potenzialanalyse zeigt den Teilnehmenden ihre Möglichkeiten in der Erwerbstätigkeit und (neue) Perspektiven ihrer Beschäftigungsfähigkeit auf. Das Selbstbewusstsein bei den Aktivitäten am Arbeitsmarkt wird gestärkt, der Aktionsradius hinsichtlich der Beschäftigungsfähigkeit wird erweitert. Die Teilnehmenden kennen die für eine Unternehmensgründung maßgeblichen Voraussetzungen und Rahmenbedingungen. Dabei können sie die Realisierbarkeit ihres geplanten Gangs in die Selbstständigkeit prüfen und erhalten dadurch mehr Sicherheit. Sie wissen, welche ersten Schritte bei ihrem Vorhaben notwendig sind.
<b>Zielgruppe(n)</b>	Ältere Personen, die ihre Beschäftigungsfähigkeit erhalten bzw. verbessern wollen und/oder eine selbstständige Erwerbstätigkeit erwägen, um ein (zusätzliches) Einkommen zu erzielen.

<b>Seminartitel</b>	<b>Beschäftigungsfähigkeit und Selbstständigkeit</b>
<b>Seminarbeschreibung für Kursprogramm</b>	<p>Nach dem Workshop haben Sie einen Überblick über die aktuellen Trends am Arbeitsmarkt und haben mittels einer persönlichen „Potenzialanalyse“ ihre Fähigkeiten erkannt, die Sie am Arbeitsmarkt sinnvoll einsetzen und in jedem Alter „vermarkten“ können.</p> <p>Sie haben die verschiedenen Beschäftigungsformen und damit auch die berufliche Selbstständigkeit als Alternative kennen gelernt. Diese Möglichkeit steht sowohl Menschen im Erwerbsalter als auch Menschen im Pensionsalter offen.</p> <p>Sie kennen die für eine Unternehmensgründung maßgeblichen Voraussetzungen und Rahmenbedingungen. Somit können Sie die Realisierbarkeit eines geplanten Ganges in die Selbstständigkeit prüfen und erste Schritte in diese Richtung setzen.</p>
<b>Dauer</b>	Vortrag oder max. 2 Stunden Workshop
<b>Kontaktperson</b>	adg – akademie der generationen Hochreiter & Frank OG, Mag. Hartwig Armin Frank, office@adg-wien.at; 01/9437008
<b>Trainer/in-Leitfaden</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1) Aktuelle Trends am Arbeitsmarkt</li> <li>2) Potenzialanalyse - Kompetenzen</li> <li>3) Persönliche Arbeitsmarktanalyse</li> <li>4) Selbstmarketing</li> <li>5) Überblick der verschiedenen Beschäftigungsformen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhaltliche Unterscheidung</li> <li>• Sozialversicherung</li> <li>• Steuerliche Aspekte</li> </ul> </li> <li>6) Selbstständigkeit als Alternative</li> <li>7) Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen bei Unternehmensgründung</li> </ol>
<b>Trainer/innen-Profil</b>	<b>Vortragende im arbeitsmarktpolitischen Kontext</b>